

„ Migration ist keine Einbahnstraße –
mehr Solidarität mit allen Flüchtenden.

Mein Traum: Wir als Gesellschaft gestalten ein
wertschätzendes, menschenwürdiges Miteinander.
Denn nur der Mensch zählt! „

Behiye Uca - Kandidatin für Listenplatz 3 der BTW 2025

In den kommunalen Gremien vertrete ich sowohl linke Positionen aber auch meine kurdische Community. Für die vielen Menschen mit kurdischem Hintergrund bin ich in Celle, sowie aufgrund Vernetzung untereinander, bundesweit eine wichtige Repräsentantin.

Allgemeine Sozialberaterin (Diakonie Celle)

kenne ich die Herausforderungen des Alltags. Ich selbst war lange Zeit alleinerziehend. Im Niedriglohnsektor beschäftigt war ich auch „Aufstockerin“ im alten Hartz IV System. Über meinen derzeitigen Beruf erlebe ich, wie Armutsbetroffene immer noch große emotionale Hürden im Leistungsbezug überwinden müssen. Zugleich bekomme ich mit, dass spätestens zur Monatsmitte die Menschen weder Geld noch Essen haben. Ich setze mich seit Jahren für die Interessen der Menschen ein, die von vielen Chancen abgeschnitten sind. Ich berate Menschen am Rande oder knapp unterhalb des Existenzminimums, ausgegrenzt im derzeitigen Bildungssystem und abgewertet von der Gesellschaft der „Mitte“. In diesem Sinn will ich mich auch im Bundestag für sie stark machen. Nur so kann die Demokratie gestärkt werden.

Für soziale Gerechtigkeit,

Denn Menschen sollen endlich genug zum Leben haben. Doch dies ist nur möglich, wenn wir die Schere zwischen Arm und Reich endlich wieder schließen. Dazu braucht es eine Multimillionärssteuer und eine grundlegende Umsteuerung im System. Es braucht Kassen, in die jeder einzahlt (bspw. Kranken- und Rentenkasse) und die Einnahmen gleichwertig verteilt werden. So entziehen wir den rechtskonservativen und neoliberalen Kräften denn Nährboden und schaffen eine solidarische Gemeinschaft – für alle!

solidarische Gesellschaft &

Sie ist aber auch solidarisch außerhalb der eigenen Bundes- und EU-Grenzen. Tagtäglich erlebe ich, wie sich fremdenfeindliche Gesetzesbeschlüsse bei hierlebenden Flüchtlingen und Migranten auswirken, die noch Angehörige in den Herkunftsländern wissen. Die „**Verbesserung**“ des **GEAS** (gemeinsame europäische Asylsystem) bringt unter Umständen ihre Angehörigen in Sammellager. Im schlimmsten Fall werden sie vor den europäischen Grenzen abgewiesen. Gerade für hinterbliebene Mütter mit kleinen Kindern wird so die Einreise zu einer Zitterpartie. Auch das sogenannte „**Sicherheitspaket**“ des Bundestages mit dem Ziel der Bekämpfung Irregulärer Migration unterbindet den familiären Zusammenhalt. Denn wer zur Familie in die Herkunftsländer reist, kann seinen Schutzstatus verlieren. Die Gefahr für Flüchtlinge und Migrant*innen wächst. Diese beiden Gesetze zeigen recht eindrucksvoll auf, dass wir gegen einen Rechtsruck der breiten Gesellschaft antreten.

menschenwürdige Migration und Integration!

Auch hier will ich mich stark machen für einen solidarischen Umbau innerhalb der Gesellschaft. Wir haben die Willkommenskultur weggeschmissen und doch brauchen wir weit mehr als das.



Eine von uns

-

Eine für alle!

0176-414 600 09

Behiye-Uca@hotmail.de

geboren: Batman
(türkisch Kurdistan),
seit 2. Lj. in Celle lebend

**Allgemeine
Sozialberatung
>Diakonie Celle**

Aufgaben:
Flüchtlingshilfe, -beratung
sowie Sprachmittlerin

Leitung
Feleknas-Uca-Stiftung
Einsatz für Frauen- und
Kinderrechte

seit 2009 Mitglied
2015-2022 Mitglied im
Landesvorstand
BTW 2021 Listenplatz 7
LTW 2017 Listenplatz 5
2011-2021 Kreistag
Stadtrat & Ortsrat
seit 2021 Stadtrat
seit 2013 Kreisvorsitzende

